

KURZFASSUNG NACHHALTIGKEITSBERICHT 2023

# ACHTSAM WIRTSCHAFTEN

HYPO VORARLBERG BANK AG



# HYPO VORARLBERG BANK AG

Eine Bank für die Menschen in ihren Marktgebieten, ein fixer Bestandteil der heimischen Wirtschaft und ein wichtiger Arbeitgeber – das ist die Hypo Vorarlberg seit ihrer Gründung im Jahr 1897. Gemeinsam mit ihren Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern gestaltet das Unternehmen die Zukunft nachhaltig.

Mit dem Markenkernwert „achtsam“ bringt die Hypo Vorarlberg zum Ausdruck, dass beim Streben nach wirtschaftlichem Erfolg auch soziale und ökologische Aspekte miteinbezogen werden: Diese drei Dimensionen – Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt – gilt es in eine möglichst stimmige Balance zu bringen.

Zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt bestehen komplexe Wechselwirkungen. Unternehmen beeinflussen ihr Umfeld durch die Art, wie sie Geschäfte machen. Andererseits haben gesellschaftliche und ökologische Veränderungen Auswirkung auf Unternehmen und Vermögenswerte.

## WESENTLICHE THEMEN

Mithilfe einer Wesentlichkeitsanalyse ermittelt die Hypo Vorarlberg alle drei Jahre, welche Nachhaltigkeitsthemen für sie von besonderer Relevanz sind. Die Grundlage für die Wesentlichkeitsanalyse bildet eine Nachhaltigkeitsumfrage, die 2020 zum zweiten Mal durchgeführt wurde.



### ÖKONOMIE

Stabilität und Wachstum in der Region, Nachhaltige Eigenveranlagung, Nachhaltiges Engagement



### UNTERNEHMENS- FÜHRUNG

Nachhaltigkeitsmanagement, Umgang mit Chancen und Risiken des Klimawandels, Compliance, Datenschutz & Datensicherheit



### KUNDEN & PRODUKTE

Kundenorientierung und -zufriedenheit, Nachhaltige Finanzprodukte, Digitalisierung und Innovation



### MITARBEITER

Diversität und Chancengleichheit, Mitarbeitergesundheit, Aus- und Weiterbildung



### UMWELT, ENERGIE & KLIMASCHUTZ

Betriebliches Umweltmanagement

2023 wurde eine dritte Wesentlichkeitsanalyse gemäß den Vorgaben der ESRS (European Sustainability Reporting Standards) durchgeführt, welche als Basis für die neue Berichtspflicht gemäß CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) dient. Auf Grundlage eines Workshops mit

Experten der internen Fachabteilungen und einer Befragung von Mitarbeitern sowie externen Stakeholdern wurden die wesentlichen Themen für die Hypo Vorarlberg ermittelt. Erstmals wird im Jahr 2025 für das Geschäftsjahr 2024 gemäß den neuen Vorgaben berichtet.



# 1. ÖKONOMIE

## STABILITÄT UND WACHSTUM IN DER REGION

Die Hypo Vorarlberg versteht sich als starker und zuverlässiger Partner der Unternehmen und Menschen in ihren Marktgebieten und verfolgt das klare Ziel, die Nummer 1 im Heimatmarkt Vorarlberg zu bleiben. Als Regionalbank und größtes Einzelinstitut in Vorarlberg ist die Hypo Vorarlberg auf besondere Weise mit ihrem Heimatmarkt verbunden und zählt rund 80 der 100 größten Vorarlberger Unternehmen zu ihren Kunden. Der wirtschaftliche Erfolg der Hypo Vorarlberg ist dementsprechend eng mit dem Erfolg der regionalen Unternehmen verknüpft. Die Hypo Vorarlberg ist daher bestrebt, zu Stabilität und Wachstum in der Region beizutragen und negative Auswirkungen zu vermeiden.

Alle finanziellen Kennzahlen der Hypo Vorarlberg finden sich [hier](#) im Geschäftsbericht 2023.



## NACHHALTIGE EIGENVERANLAGUNG

Über ihre Eigenveranlagungen kann die Hypo Vorarlberg wesentlichen Einfluss auf andere Wirtschaftsakteure ausüben und einen Beitrag auf dem Weg in Richtung einer sozial, ökologisch und ökonomisch verantwortlichen Wirtschaft leisten. Das Unternehmen ist bestrebt, entsprechend seinem übergeordneten Ziel, negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft möglichst zu vermeiden und positive Auswirkungen zu fördern.

### NACHHALTIGKEITS-INVESTMENTBUCH 2023 (Angaben in TEUR)

**129.300** Green Bond  
(2022: 113.695)

**30.100** Social Bond  
(2022: 18.500)

**51.000** Sustainability Bond  
(2022: 24.000)

**210.400** Nachhaltiges Investmentbuch  
(2022: 156.195)

**7,36%** %-Anteil Gesamtportfolio  
(2022: 5,78%)

## ETHISCHE UND NACHHALTIGE KRITERIEN

Den größten Einfluss auf die Nachhaltigkeitsbelange nimmt die Hypo Vorarlberg über die Entscheidung, mit wem sie Geschäfte macht, welche Finanzierungen sie abschließt, welche Wertpapiere sie für sich erwirbt bzw. in ihren Finanzprodukten verwendet und ihren Kunden in der Beratung anbietet. Die Hypo Vorarlberg hat klare ethische und nachhaltige Kriterien für neue Finanzierungs- und Anlagegeschäfte sowie Eigenveranlagungen definiert. Diese beschreiben Wirtschaftstätigkeiten bzw. Geschäftspraktiken, die aus Sicht des Unternehmens mit eindeutig positiven Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft verbunden sind (Positivkriterien) bzw. die sich besonders negativ auf Umwelt, Klima oder Mensch auswirken (Selektionskriterien). Geschäfte, die den Selektionskriterien (z.T. über eine definierte Umsatzschwelle hinaus) entsprechen, lehnt die Hypo Vorarlberg ab.

Die ethischen und nachhaltigen Kriterien dienen der Steuerung von Nachhaltigkeitsrisiken und nachteiliger Auswirkungen und sind somit ein wesentliches Element der Nachhaltigkeitsstrategie der Hypo Vorarlberg.



### BEISPIELE FÜR SELEKTIONSKRITERIEN

#### Normbasiertes Screening:

- Grobe Verletzung von Menschenrechten gem. der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und nachteilige menschenrechtliche Auswirkungen
- Verletzung von Arbeitsrechten gemäß den ILO-Kernarbeitsnormen

#### Ausschlusskriterien:

- Pornografie und Prostitution
- Geächtete Waffen (Massenvernichtungswaffen)
- Errichtung und Betrieb von Atomkraftwerken
- Kohleabbau

Eine Beschreibung der Kriterien findet sich [hier](#) im Nachhaltigkeitsbericht 2023 in den Kapiteln „Nachhaltige Eigenveranlagung“ (Seite 28) und „Nachhaltige Finanzprodukte“ (Seite 47).



## NACHHALTIGES ENGAGEMENT

Das gesellschaftliche Engagement der Hypo Vorarlberg beruht auf zwei Standbeinen: Spenden und Sponsorings. Mit dem Hypo Vorarlberg Spendenfonds werden Projekte aus den Bereichen Soziales, Wissenschaft, Bildung und Kultur unterstützt. Jedes Jahr fließt ein Teil des erwirtschafteten Gewinnes in diesen Fonds. Seit der Gründung konnten Spenden im Wert von TEUR 2.265 zugesagt werden. 2023 betrug die Summe der ausbezahlten Spenden TEUR 276 (2022: TEUR 311). Zudem hat sich die Bank der Kultur- und Sportförderung für heimische Institutionen in Form von Sponsorings verschrieben. Bei allen Engagements wird auf Regionalität und Diversität geachtet und grundsätzlich eine langfristige Zusammenarbeit angestrebt. Weitere Voraussetzungen sind das persönliche Engagement und die Professionalität der unterstützten Projekte.



**2014**  
GRÜNDUNG DES  
HYPO VORARLBERG  
SPENDENFONDS



CA. **1.256** TEUR  
SPENDEN UND SPONSORINGS  
IM JAHR 2023  
(2022: ca. 1.280 TEUR)



**276** TEUR  
AUSBEZAHLTE SPENDEN  
IM JAHR 2023  
(2022: 311 TEUR)



## 125-JAHR-JUBILÄUM – GEMEINSAM FÜR EIN LEBENSWERTES UMFELD

Passend zum 125-jährigen Bestehen investierte die Hypo Vorarlberg im Jahr 2022 zusätzlich zum Spendenfonds TEUR 125 in heimische Umwelt- und Klimaschutzprojekte, die den Lebensraum sowie die Artenvielfalt schützen und zu einer besseren Lebensqualität beitragen.

So wurden Initiativen wie (1) „Garta tuat guat“ (Verband für Obst- und Gartenkultur Vorarlberg), (2) Restaurierungsmaßnahmen im Moorkomplex Langsee (Naturschutzverein Verwall), (3) die Errichtung von Flachteichen (Naturschutzverein Rheindelta), (4) der Waldverein Vorarlberg sowie (5) Schutzmaßnahmen für die Zwergohreule im Raum Bad Gleichenberg (Birdlife Österreich) unterstützt.



Foto: Renate Winsau



Foto: Naturschutzverein Verwall



Foto: Naturschutzverein Rheindelta



Foto: Otto Samwald



Foto: Waldverein Vorarlberg

### REGIONALE WERTSCHÖPFUNG

Die Bedeutung der Hypo Vorarlberg für die Stabilität und den Wohlstand in der Region bemisst sich auch am direkten Beitrag zur regionalen Wertschöpfung, das heißt am Anteil, den regionale Produzenten am Beschaffungsbudget der Hypo Vorarlberg einnehmen. Das Unternehmen achtet bei der Vergabe von Aufträgen darauf, dass die Wertschöpfung primär in den Regionen bleibt, in denen es tätig ist.

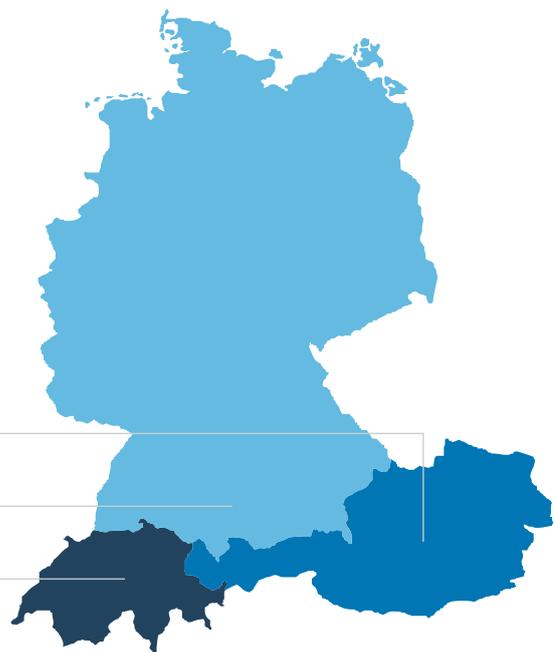
#### REGIONALE WERTSCHÖPFUNG NACH LÄNDERN (ALLE BANKSTANDORTE IN ÖSTERREICH)

**90,82 %** ÖSTERREICH

**6,26 %** DEUTSCHLAND

**0,69 %** SCHWEIZ

2,24 % SONSTIGE



## 2. UNTERNEHMENSFÜHRUNG

### NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

Seit dem Geschäftsjahr 2016 sammelt und evaluiert das Unternehmen die wichtigsten Kennzahlen und veröffentlicht diese in einem eigenen Nachhaltigkeitsbericht. Eine wichtige Voraussetzung für die Glaubwürdigkeit der Nachhaltigkeitsbemühungen ist ein wirksames Nachhaltigkeitsmanagement mit klaren Zuständigkeiten, Zielen und Evaluierungsprozessen.

Grundlage für die Arbeit der Gruppe Nachhaltigkeit ist die Nachhaltigkeitsstrategie der Hypo Vorarlberg sowie das jährliche Nachhaltigkeitsprogramm, welches im Nachhaltigkeitsbericht zu finden ist.

Angetrieben von der regulatorischen Dynamik der EU werden die Messung und Steuerung von finanzierten und

investierten Emissionen für Finanzinstitute zu einem wichtigen Thema. Aus diesem Grund hat die Hypo Vorarlberg das Projekt „Dekarbonisierungsstrategie“ ins Leben gerufen. Der Fokus liegt auf den als Scope 3 bezeichneten Emissionen, die durch Aktivitäten eines Unternehmens in seiner Wertschöpfungskette entstehen. Mit diesem Projekt möchte die Hypo Vorarlberg zukünftig noch mehr emissionsbezogene Transparenz schaffen.

### KLIMARISIKEN

Klimarisiken sind eine Untergruppe der Nachhaltigkeitsrisiken. Sie werden generell in physische Klimarisiken und Transitionsrisiken unterteilt, wobei es zwischen diesen beiden Kategorien auch Wechselwirkungen gibt.



## KLIMARISIKEN

### PHYSISCHE KLIMARISIKEN

Ergeben sich unmittelbar aus klimatischen Veränderungen:

- Temperaturveränderungen
- Wetterextreme (z.B. Kälte- und Dürreperioden)
- Naturkatastrophen (z.B. Waldbrände, Überschwemmung)

Verschiedene Branchen laut Finanzmarktaufsicht (FMA) unterschiedlich betroffen

Am verletzlichsten sind u.a. Forstwirtschaft, Lebensmittelproduktion, Transport- sowie Tourismus- oder Energiesektor

### TRANSITIONSRIKEN

Beschreiben mögliche Folgeerscheinungen, die sich aus der Entwicklung in Richtung eines ökologischeren Wirtschaftssystems ergeben.

Dazu zählen:

- politische und regulatorische Maßnahmen gegen den Klimawandel (z.B. Einführung einer CO<sub>2</sub>-Steuer)
- Veränderungen im Konsumverhalten (z.B. Trend zu umweltschonenden Mobilitätslösungen)
- Veränderungen in der Technik (z.B. Entwicklung einer klimafreundlicheren Alternative zu Produkten oder Dienstleistungen, die ein Unternehmen anbietet)

Verschiedene Branchen laut FMA unterschiedlich betroffen

Am stärksten betroffen sind u.a. Energieerzeugung, Eisen- und Stahlindustrie, Autohersteller



DURCHSCHNITTLICHE  
TREIBHAUSGASINTENSITÄT VON  
UNTERNEHMENSFINANZIERUNGEN  
IN DER BANK LIEGT BEI

**36 t** CO<sub>2</sub>e/EURO MIO  
UMSATZ DES KUNDEN



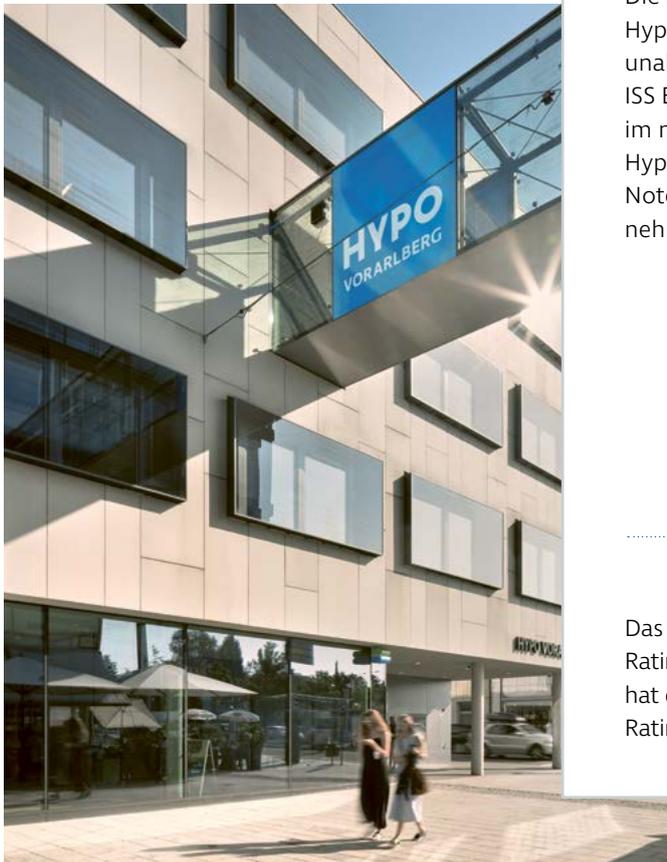
### MESSUNG ÜBERSCHWEMMUNGSRISIKO IN VORARLBERG

In einem ersten Schritt wurde das finanzierte Volumen in roten und gelben Zonen (HQ100 = Hochwasserereignisse mit mittlerer Auftrittswahrscheinlichkeit, die statistisch gesehen alle 100 Jahre auftreten) in Vorarlberg quantifiziert. Mittlerweile wurde diese Analyse auf ganz Österreich ausgeweitet. Insgesamt beträgt das Kundenvolumen in Österreich in der HQ100-Zone ca. EUR 546 Mio, wobei EUR 413 Mio auf Vorarlberg entfallen (alle Zahlen per 30.6.2023). 7 der 10 volumensmäßig bedeutendsten Hochwassergebiete in Österreich befinden sich in Vorarlberg. Die Ratingsituation der hochwassergefährdeten Kunden ist gut. In Vorarlberg lassen sich Konzentrationen von hochwassergefährdeten Kunden vor allem in Lech und Dornbirn feststellen. Davon abgesehen verteilt sich das übrige gefährdete Obligo recht gleichmäßig auf zahlreiche Gemeinden des Landes, sodass die vorhandene geografische Diversifikation innerhalb des Kundenportfolios als ausreichend angesehen werden kann. Selbst ein massives Hochwasserereignis in einer Talschaft würde die Bank nicht materiell beeinträchtigen.

### MESSUNG TREIBHAUSGASINTENSITÄT

Die Bepreisung von Treibhausgasemissionen führt dazu, dass beispielsweise Energiekosten oder Treibstoffkosten steigen. Folglich steigen die finanziellen Belastungen für Kunden. Um dieses Risiko steuern zu können, gilt es Branchen und Kunden mit einer höheren Treibhausgasintensität und einer geringeren Bonität zu identifizieren. Zur Bemessung des Transitionsrisikos wurden die Treibhausgasintensitäten pro Branche und Land auf das Unternehmensportfolio (ohne Immobilienfinanzierungen und Wertpapiere) der Bank abgebildet.

Ein großer Teil des Portfolios zeigt eine eher geringe Treibhausgasintensität. Die höchsten Intensitäten zeigen sich in Deutschland im Bereich Energieversorgung, wobei eine Analyse der einzelnen Kunden vermuten lässt, dass die Eurostat-Daten die Intensitäten bei manchen Kunden überschätzen. In Österreich weist das verarbeitende Gewerbe vergleichsweise hohe Werte mit bedeutendem Volumen in eher guten Ratingklassen auf. Im Bereich Verkehr und Lagerei sowie Land- und Forstwirtschaft finden sich weitere Portfolios mit hoher Treibhausgasintensität und zumeist guten Ratings.



### RATINGS

Die Nachhaltigkeitsbemühungen der Hypo Vorarlberg werden regelmäßig von unabhängiger Seite gewürdigt. ISS ESG, eine der führenden Ratingagenturen im nachhaltigen Anlagesegment, hat die Hypo Vorarlberg beispielsweise mit der Note „C“ bewertet – damit liegt das Unternehmen im Prime-Bereich.



Das ESG- und Corporate-Governance-Ratingunternehmen Morningstar Sustainalytics hat der Hypo Vorarlberg 2023 das ESG Risk Rating 26,1 „Medium Risk“ gegeben.



## MENSCHENRECHTE

Die Hypo Vorarlberg möchte einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der menschenrechtlichen Lage leisten und bekennt sich zur Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, zu den ILO-Kernarbeitsnormen und zu den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und dazu, diese in den betrieblichen Prozessen des Unternehmens kontinuierlich weiterzuentwickeln.

## COMPLIANCE

Die Hypo Vorarlberg hält sich an die Leitlinien der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (EBA) zur internen Governance und orientiert sich an den Regeln des österreichischen Corporate Governance Kodex. Beide stellen einen Maßstab für gute Unternehmensführung und Unternehmenskontrolle dar. Ziel ist eine verantwortliche und nachhaltige Leitung und Kontrolle des Unternehmens sowie ein hohes Maß an Transparenz. Es werden Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten zwischen Kunden, Hypo Vorarlberg und Mitarbeitern getroffen. Einen hohen Stellenwert nimmt die Einhaltung der Sorgfaltspflichten zur Verhinderung von Korruption, Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung ein.

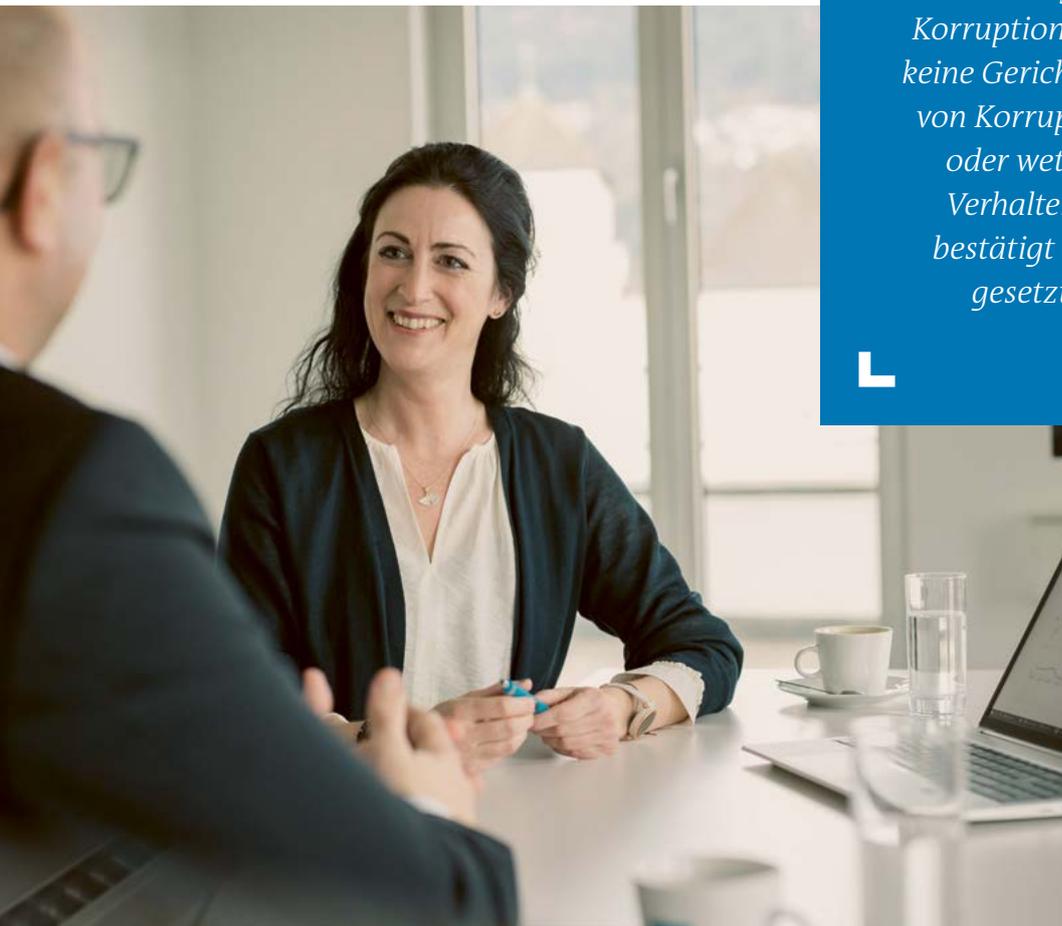
## KONTROLLINSTANZEN

Hierzu zählen zum Beispiel das Risikomanagement, das Interne Kontrollsystem, die Interne Revision, das Beschwerdemanagement und das Whistleblowersystem. Ein wichtiges Instrument ist das 2004 eingerichtete zentrale Beschwerdemanagement der Hypo Vorarlberg. Kunden können ihre Beschwerden und wertvolles Feedback schriftlich, telefonisch, persönlich oder über die Social-Media-Kanäle der Bank vorbringen. Sie können sich an ihren Kundenberater oder direkt an die Ombudsstelle wenden. Die Kundenanliegen werden in der Bank als Chance gesehen, sich weiterzuentwickeln und noch besser auf Kundenwünsche und -bedürfnisse eingehen zu können.

## DATENSCHUTZ

Die Hypo Vorarlberg hält sich streng an die geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben. Die Mitarbeiter sind daher angewiesen, bei jeder Übermittlung von Daten deren Gesetzmäßigkeit sowohl im Sinne der Datenschutzverordnung bzw. des Datenschutzgesetzes als auch des Bankwesengesetzes zu prüfen.

*Im Berichtszeitraum wurden keine Vorfälle in Hinblick auf Korruption und Bestechung und keine Gerichtsverfahren aufgrund von Korruptionsverdachtsfällen oder wettbewerbswidrigem Verhalten verzeichnet – das bestätigt die Wirksamkeit der gesetzten Maßnahmen.*



# 3. KUNDEN UND PRODUKTE

## KUNDENORIENTIERUNG UND -ZUFRIEDENHEIT

Die Zufriedenheit der Kunden hat bei der Hypo Vorarlberg oberste Priorität. Deswegen investiert das Unternehmen fortlaufend in seine Standorte und die Ausbildung seiner Mitarbeiter. So kann die Bank ihrem Anspruch „Beste Beratung für alle, die etwas vorhaben“ gerecht werden. Als Beraterbank stellt die Hypo Vorarlberg den Kunden in den Mittelpunkt. Sie bietet keine standardisierten Lösungen, sondern setzt auf gewissenhafte Beratung und eine sorgfältige Selektion der Produkte, um den Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden. Um die hohe Qualität der Beratung gewährleisten zu können, werden die Mitarbeiter fortlaufend geschult.

Die Geschäftsstrategie bildet die Grundlage für die Arbeitsweise der Hypo Vorarlberg, Arbeitsanweisungen dienen als Unterstützung im Tagesgeschäft. Regelmäßige Auszeichnungen bestätigen die hohe Kundenorientierung und Kundenzufriedenheit.

## NACHHALTIGE FINANZPRODUKTE

Nachhaltigkeit ist längst in der Mitte der Gesellschaft angekommen und immer mehr Menschen möchten ihr Geld nicht nur möglichst gewinnbringend anlegen, sondern damit auch den gesellschaftlichen und ökologischen Wandel hin zu einer enkeltauglichen Zukunft fördern. Transparenz wird vonseiten der Regulatorik gefordert: Seit dem Inkrafttreten der EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) sind Finanzmarktteilnehmer verpflichtet zu berichten, wie sie mit Nachhaltigkeitsrisiken und nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsbelange in der Portfolioverwaltung und Anlageberatung umgehen.

## ANLAGEGESCHÄFT

Seit November 2021 entsprechen alle aktiv beworbenen Hypo Vorarlberg Vermögensverwaltungsstrategien und Fonds den Anforderungen des Art. 8 der EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) und berücksichtigen ökologische und soziale Merkmale. Für die Auswahl der Einzeltitel (Aktien und Anleihen) für Hypo Vorarlberg Fonds und Vermögensverwaltungsstrategien wird das ESG-Rating der Hypo Vorarlberg eingesetzt. Das ESG-Rating der Hypo Vorarlberg beruht auf Kriterien und Indikatoren in Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG-Faktoren).

## ANLAGEBERATUNG

Die Hypo Vorarlberg bietet ihren Kunden darüber hinaus weitere Produkte an, bei denen der Nachhaltigkeitsaspekt besonders berücksichtigt wird. Eine wichtige Rolle in der Anlageberatung spielen dabei Fonds, die gemäß EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) als Artikel 8 („hellgrün“) und Artikel 9 („dunkelgrün“) Finanzprodukte eingestuft sind. Bei der Selektion von Einzeltiteln (Anleihen und Aktien) für die Anlageberatung der Kunden kommen die gleichen ESG-Prozesse zur Anwendung, die durch die Abteilung Asset Management für die Hypo Vorarlberg Fonds und Vermögensverwaltungsstrategien eingesetzt werden.

Die genaue Zusammensetzung des ESG-Ratings der Hypo Vorarlberg findet sich [hier](#) im ESG-Investmentansatz.



## GREEN BONDS

Im Jahr 2022 wurde von der Hypo Vorarlberg erstmals ein Retail Green Bond begeben. Der Retail Green Bond hat eine Laufzeit von 5 Jahren und wurde ursprünglich mit einem Emissionsvolumen in Höhe von EUR 7 Mio geplant. Aufgrund der starken Nachfrage wurde das angebotene Emissionsvolumen auf EUR 20 Mio aufgestockt.

Im Jahr 2023 folgten zwei weitere Retail Green Bonds sowie ein EUR 500 Mio Green Bond.



## GREEN BONDS

2017: 1. ÖSTERREICHISCHE BANK  
MIT GREEN BOND-EMISSION

2020: PRIVATPLATZIERUNG  
TSCHECHISCHE KRONEN (CZK)  
GREEN BOND

2020: SCHWEIZER FRANKEN (CHF)  
GREEN BOND

2022: RETAIL GREEN BOND

2023: 2 WEITERE RETAIL GREEN BONDS

2023: EUR 500 MIO GREEN BOND



Die Mittelverwendung von den aktuell ausstehenden Green Bonds der Hypo Vorarlberg ist die Finanzierung bzw. Refinanzierung von energieeffizienten Gebäuden. Das Green Bond Framework sowie die jährlichen Reportings zu den Green Bonds werden auf der Website der Hypo Vorarlberg veröffentlicht.

**FINANZIERUNGEN**

Häufig sind gerade die besonders effektiven energiesparenden Maßnahmen bzw. Anschaffungen mit hohen Kosten verbunden. Deshalb unterstützt die Hypo Vorarlberg mit dem neuen Hypo-Klima-Schnell-Kredit und dem überarbeiteten Hypo-Klima-Kredit solche Investitionen zu attraktiven Konditionen.

**Hypo-Klima-Kredite**

- **Hypo-Klima-Schnell-Kredit:** Laufzeiten bis zu 10 Jahren, Verwendungszwecke zum Beispiel: energiesparende/effiziente Geräte, Erwerb von E-Mobilität (E-Auto, E-Bike etc.), Ladestationen für Elektrofahrzeuge ...
- **Hypo-Klima-Kredit:** Laufzeiten bis zu 35 Jahren, Verwendungszwecke zum Beispiel: Sanierungsarbeiten zur Verringerung des Energiebedarfs (Dämmung, energieeffiziente Fenster oder Außentüren), energiesparende und nachhaltige Heiz- und Warmwasseraufbereitungsanlagen, Errichtung von Technologien für erneuerbare Energien (Photovoltaikanlagen, Solaranlagen etc.) ...



**DIGITALISIERUNG**

Die Hypo Vorarlberg begreift die fortschreitende Digitalisierung als Chance – ohne die Risiken aus den Augen zu verlieren. Die Umstellung auf digitale Gehaltsnachweise oder Konto- und Depotauszüge hilft dabei, den Papierverbrauch im Konzern zu reduzieren. Der verstärkte Einsatz von Videokonferenzen führt zu weniger Dienstreisen. Die Bank setzt sich aber auch intensiv mit dem Thema Cyber Security auseinander, um die negativen Begleiterscheinungen der Digitalisierung erkennen und gegensteuern zu können.



# 4. MITARBEITER

Als verantwortungsvoller Arbeitgeber schafft die Hypo Vorarlberg ein entsprechendes Arbeitsumfeld, damit die fast 900 Mitarbeiter im Konzern „Gemeinsam Großes leisten“ können. Dies wird regelmäßig von externen Stellen bestätigt. Die Hypo Vorarlberg ermöglicht allen Mitarbeitern, sich optimal einbringen und entfalten zu können. Niemand wird benachteiligt, diskriminiert oder ausgegrenzt. Das Unternehmen sorgt mit der Gleichstellung der Geschlechter, flexiblen Arbeitszeitmodellen und betrieblicher Gesundheitsförderung für positive Rahmenbedingungen.

**INTERESSENVERTRETUNG**

Die Hypo Vorarlberg verfügt über einen Betriebsrat, der die wirtschaftlichen, sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Interessen der Arbeitnehmer vertritt und fördert.



**897**  
MITARBEITER  
IM KONZERN  
(2022: 896)



**19**  
NATIONALITÄTEN  
(2022: 16)



**12,1** JAHRE  
DURCHSCHNITTLICHE  
BETRIEBS-  
ZUGEHÖRIGKEIT  
(2022: 12 Jahre)



**32,9**  
DURCHSCHNITTLICHE  
AUSBILDUNGSSTUNDEN  
PRO MITARBEITER  
(2022: 30,5)

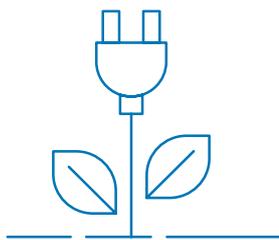


# 5. UMWELT, ENERGIE UND KLIMASCHUTZ

## BETRIEBLICHES UMWELTMANAGEMENT

Die Hypo Vorarlberg ist bestrebt, ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen so weit wie möglich zu reduzieren und die Auswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit auf das Klima zu minimieren.

Im Jahr 2023 wurden erstmals die Homeoffice-Tage in der Berechnung der Emissionen des Pendlerverkehrs berücksichtigt. Diese reduzieren den durchschnittlichen jährlichen Anreiseweg von 5.724,37 Kilometern pro Mitarbeiter um rund 548 Kilometer. Daher fielen die Emissionen aus dem Pendelverkehr um 8 %, was 40 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent entspricht. Die Hypo Vorarlberg setzt verstärkt auf erneuerbare Energiequellen, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Konzern weiter zu verringern. Insgesamt deckt die Hypo Vorarlberg mittlerweile 99,07% ihres Stromverbrauchs mit Strom aus erneuerbaren Quellen ab. Auf den Dächern der Hypo Vorarlberg in Bregenz (Zentrale und Hypo Office Bregenz) sowie der Hypo Immobilien & Leasing GmbH in Dornbirn (Hypo Office Dornbirn) wurden 2017 Photovoltaikanlagen installiert und in Betrieb genommen. Im Jahr 2023 konnten damit ca. 156.369 kWh an sauberem Strom aus Sonnenenergie erzeugt werden (2022: 161.782 kWh). Ebenso kam es 2023 bei der Hypo Vorarlberg zu einer Reduktion der Emissionen um 16% gegenüber dem Vorjahr, was 1.567 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent entspricht (2022: 1.863 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent).



**99,07%**

(2022: 99,3%)

des konzernweiten Stromverbrauchs werden durch erneuerbare Energiequellen abgedeckt

**1.567**  
TONNEN CO<sub>2</sub>-ÄQUIVALENT  
(2022: 1.863 Tonnen)



## TURN TO ZERO

„turn to zero“ ist eine Community von Unternehmen für Unternehmen und bietet umfassende Lösungen im Bereich Klimaschutz für die teilnehmenden Betriebe an.

Als Teil der „turn to zero“ Community:

- wird eine Reduktion der Treibhausgasemissionen auf null bzw. auf das technisch mögliche Minimum bis zum Jahr 2040 angestrebt
- werden die für die Berechnung der Treibhausgasbilanz benötigten Daten fristgerecht zur Verfügung gestellt und auf Plausibilität geprüft. Die Treibhausgasbilanz wird gemäß Greenhouse Gas Protocol berechnet
- werden die teilnehmenden Unternehmen angehalten, (Zwischen-)Ziele und einen Reduktionspfad zu definieren
- kann ein zusätzlicher Beitrag durch Unterstützung von Klimaschutzprojekten aus dem „turn to zero“-Projektportfolio geleistet werden

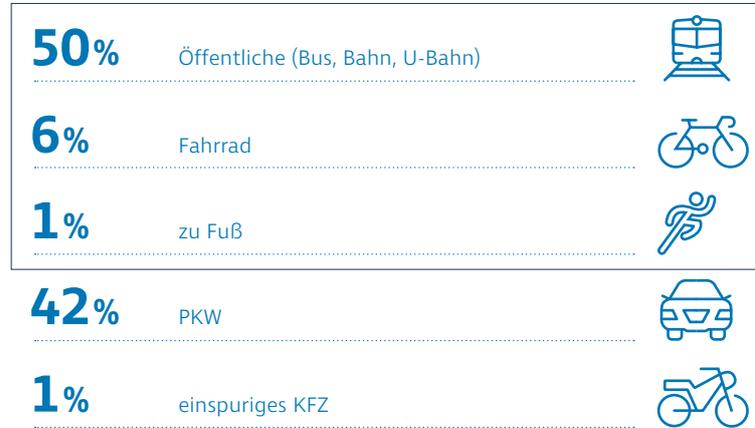
Die Community richtet verschiedene Veranstaltungen, Workshops und Webinare zu aktuellen Themen aus. So haben Vertreter der Hypo Vorarlberg 2023 an einem Webinar zum Thema Klimakommunikation und bei der Veranstaltung „TEAM UP“ teilgenommen sowie aus interessanten Vorträgen weitere Inspiration erhalten.



**ANTEIL HAUPTVERKEHRSMITTEL  
FÜR DEN ARBEITSWEG**

(Umfrage 2022)

**57% DER MITARBEITER SIND  
UMWELTSCHONEND UNTERWEGS**



**UMWELTSCHONEND UNTERWEGS**

Die Hypo Vorarlberg sensibilisiert ihre Mitarbeitenden laufend im Hinblick auf Ressourcenverbrauch, Mülltrennung oder bewusste Mobilität. Zudem fördert sie mit einem Fahrtkostenzuschuss die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.



## 6. EU-TAXONOMIE

Herzstück des EU-Aktionsplans zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums und ein wichtiges Instrument zur Erreichung der Klimaneutralität in Europa bis 2050 ist die EU-Taxonomie. Sie schafft ein einheitliches Klassifikationssystem für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten und damit ein gemeinsames Verständnis von Nachhaltigkeit in der EU. Ziel ist es, mehr Transparenz am Markt zu schaffen und eine Neuausrichtung von Kapitalströmen hin zu nachhaltigen Investitionen voranzubringen.

Der bedeutendste offenzulegende Leistungsindikator für Kreditinstitute ist die Green Asset Ratio (GAR), welche das Verhältnis der taxonomiekonformen Vermögenswerte zu den erfassten Gesamtaktiva wiedergibt. Jedoch gibt es Kritik an der Aussagekraft der Green Asset Ratio, da beispielsweise Kredite an KMU sowie Nicht-EU-Unternehmen vom Zähler der Ratio ausgeschlossen sind, nicht aber vom Nenner.

### ERGEBNISSE

Der angewandte Konsolidierungskreis entspricht dem aufsichtlichen Konsolidierungskreis gem. Titel II Kapitel 2 Abschnitt 2 der Verordnung (EU) 575/2013. Der Anteil taxonomiekonformer Vermögenswerte an den erfassten Gesamtaktiva (Green Asset Ratio) betrug zum Stichtag 31. Dezember 2023 0,14 % (umsatzbasiert) und 0,25 % (CapEx-basiert), das entspricht einem finanziellen Volumen von Mio EUR 20,22 (umsatzbasiert) und

Mio EUR 35,41 (CapEx-basiert). Die taxonomiekonformen Vermögenswerte setzen sich überwiegend aus Risikopositionen gegenüber NFRD-pflichtigen Finanz- und Nicht-Finanzunternehmen zusammen, basierend auf den taxonomiekonformen CapEx- und Umsatz-KPI der Gegenparteien. Ebenfalls enthalten sind taxonomiekonforme, durch Wohnimmobilien besicherte Kredite an private Haushalte.

Der Anteil taxonomiefähiger Vermögenswerte belief sich zum Stichtag auf 17,45 % (umsatzbasiert) und 17,59 % (CapEx-basiert) und umfasst durch Wohnimmobilien besicherte Kredite, Gebäudesanierungskredite und KFZ-Kredite an private Haushalte, taxonomiefähige Risikopositionen gegenüber Städten und Gemeinden sowie NFRD-pflichtigen Finanz- und Nicht-Finanzunternehmen.

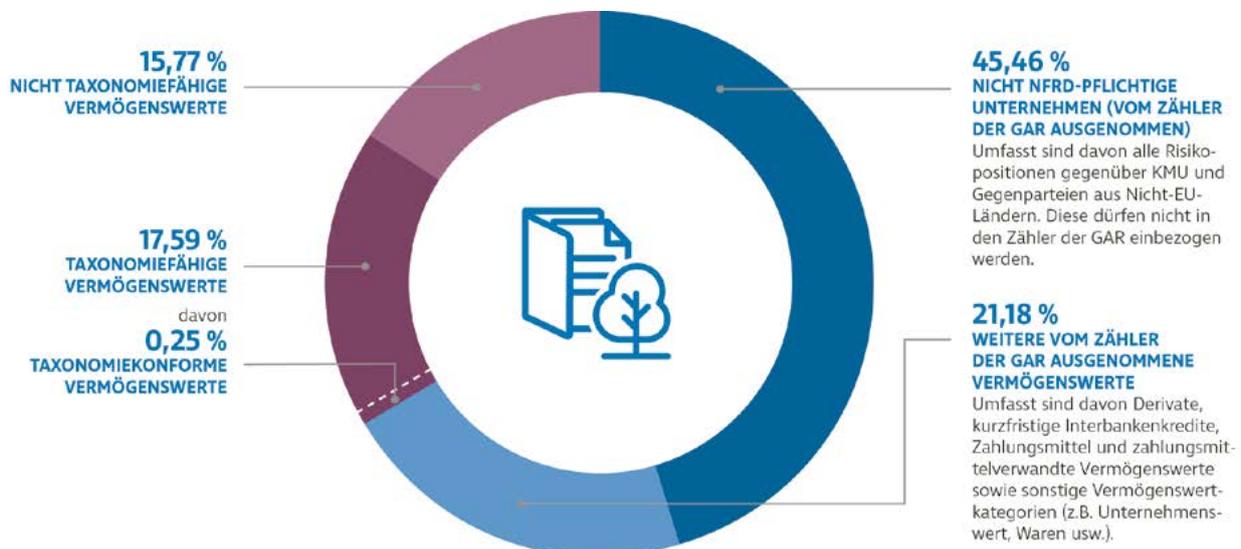
Aufgrund der Kundenstruktur der Hypo Vorarlberg mit Fokus unter anderem auf mittelständische Unternehmenskunden sind 59,62 % (umsatzbasiert) der Vermögenswerte vom Zähler der Green Asset Ratio ausgeschlossen. Weitere 10,53 % der Gesamtaktiva beziehen sich auf Staaten, Zentralbanken und supranationale Emittenten, die ebenfalls von der EU-Taxonomie ausgenommen sind.

Die Erläuterungen zur Bestimmung der wichtigsten Leistungsindikatoren finden sich [hier](#) im Nachhaltigkeitsbericht 2023 in dem Kapitel „EU-Taxonomie“ (Seite 70).



### HERLEITUNG TAXONOMIEFÄHIGER BZW. -KONFORMER VERMÖGENSWERTE (CAPEX-BASIERT)

Anteile in % an den GAR-Vermögenswerten insgesamt





Weitere Informationen zu Nachhaltigkeitsthemen finden sich [hier](#).

## IMPRESSUM/KONTAKT

---

### Hypo Vorarlberg Bank AG

Hypo-Passage 1  
6900 Bregenz, Österreich  
T +43 50 414-1000  
info@hypovbg.at  
www.hypovbg.at

Susanne Fünck  
Nachhaltigkeitsbeauftragte  
T +43 50 414-1108  
susanne.fuenck@hypovbg.at

### Bilder:

Manfred Oberhauser (S. 1, 2, 4, 11)  
Angela Lamprecht (S. 7, 15)  
Marcel A. Mayer (S. 8)  
Hypo Vorarlberg (S. 12)

Die Gleichbehandlung der Geschlechter ist uns wichtig. Aufgrund der besseren Lesbarkeit sind zum Teil personenbezogene Bezeichnungen in männlicher Form angeführt – diese beziehen sich jedoch gleichermaßen auf alle Geschlechter.

### Rechtliche Hinweise:

Alle Angaben beziehen sich auf das Jahr 2023. Die Informationen und Daten wurden unter Achtung von besonderer Sorgfalt erarbeitet und geprüft. Trotzdem können sich Daten in der Zwischenzeit verändert haben. Eine Haftung für die Aktualität, Vollständigkeit bzw. Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Daten und Informationen kann daher nicht übernommen werden. Die Hypo Vorarlberg behält sich das Recht vor, Daten und Informationen jederzeit zu ändern und zu ergänzen. Wir weisen darauf hin, dass sämtliche Inhalte des Nachhaltigkeitsberichts der Hypo Vorarlberg urheberrechtlich geschützt sind.



Diese Broschüre wurde  
klimaneutral gedruckt.



**GEMEINSAM GROSSES LEISTEN**